



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Innen- und Rechtsausschuss
- L 215 -

Kiel, 3. Juni 2011
Landeshaus
Tel. (0431) 5300 1141
(0431) 5300 1152
Fax (0431) 5300 4 1180
Innenausschuss@landtag.ltsh.de

K u r z b e r i c h t

über die

62. Sitzung des Innen- und Rechtsausschusses

*am Mittwoch, dem 1. Juni 2011, 14:30 Uhr,
im Sitzungszimmer 142 des Landtages*

Beginn: 14:35 Uhr

Der Ausschuss verschob seine Beratung zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, **Keine anlasslose Speicherung aller Telefon- und Internetverbindungsdaten**, Drucksache 17/1354, und über die Verfahrensfragen zum **Gesetzentwurf zum Fünfzehnten Rundfunkänderungsstaatsvertrag**, Drucksache 17/1336, auf seine Sitzung am 15. Juni 2011.

Er legte außerdem fest, am 17. August 2011 eine mündliche Anhörung zum Gesetzentwurf der Landesregierung über den **Vollzug der Untersuchungshaft in Schleswig-Holstein**, Drucksache 17/1255, und den dazu vorliegenden Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Drucksache 17/1322, durchzuführen. Die Fraktionen wurden gebeten, ihre Anzuhörenden innerhalb einer Woche zu benennen.

Seine Beratung zum Antrag der Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW, **Frauen in Führung**, Drucksache 17/690 (neu), verschob der Ausschuss um eine Woche.

Die Beratungen zum Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE, **Netzneutralität in Europa sichern**, und zum dazu vorliegenden Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und FDP, Drucksache 17/1326, wurde bis zur Vorlage des Abschlussberichtes der Enquetekommission des Deutschen Bundestages „Internet und digitale Gesellschaft“ zurückgestellt.

Die Ausschussmitglieder kamen außerdem überein, den Landesbeauftragten für Datenschutz zu bitten, in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses zum **Tätigkeitsbericht 2011 des Unabhängigen Landeszentrums für Datenschutz Schleswig-Holstein**, Drucksache 17/1220, dem Ausschuss für Nachfragen zur Verfügung zu stehen und einen Zwischenbericht über die Durchführung des Zensus 2011 zu geben.

Schluss: 15:30 Uhr

gez. Dörte Schönfelder